



**Gemeinde Merdingen
– Bauplatzvergabe –
Kirchgasse 2
79291 Merdingen**

**Eingangsvermerk
der Gemeinde Merdingen**

Bewerbung um ein gemeindeeigenes Baugrundstück in Merdingen

Hiermit bewerbe(n) ich mich / wir uns um eines der folgenden Baugrundstück im Baugebiet Inneres Gratzfeld-Neuweg:¹

Nr.	Adresse / Flurstück-Nr.	Nr.	Adresse / Flurstück-Nr
1.		2.	
3.		4.	
5.		6.	
7.		8.	
9.		10.	
11.		12.	

Bewerbende Person 1			
Name:		Vorname:	
Straße:		HNr.:	
Plz.:		Ort:	
Geb.datum:		Geb.-Ort	
E-Mail: (freiwillig)			

¹ Bitte Wunschgrundstücke angeben. Kann das unter 1. genannte Grundstück nicht zugeteilt werden, wird eine Zuteilung von Nr. 2 (usw.) geprüft.

Bewerbende Person 2			
Name:		Vorname:	
Straße:		HNr.:	
Plz.:		Ort:	
Geb.datum:		Geb.-Ort	
E-Mail: (freiwillig)			

Gemäß den Vergaberichtlinien der Gemeinde Merdingen vom 25.07.2023 zuletzt geändert am 24.06.2025 mache(n) ich / wir folgende Angaben:

1. Wohnsitz ²
Ich, Vorname Name _____, wohne mit Hauptwohnsitz seit _____ ohne Unterbrechung in Merdingen.
Ich, Vorname Name _____, wohnte von _____ bis _____ mit Hauptwohnsitz in Merdingen.

2. Wohneigentum
Ich / Wir versichern, dass ich/wir nicht nach § 3 der Vergaberichtlinie von der Bewerbung ausgeschlossen sind.
§ 3 Ausschluss von Bewerbenden <i>Folgende Bewerbende bleiben bei der Bauplatzvergabe generell unberücksichtigt:</i> a) <i>Bewerbende, die in der Gemeinde Merdingen bereits ein Baugrundstück erworben haben oder besitzen.</i> b) <i>Bewerbende, die bereits über angemessenes Wohneigentum in Merdingen oder in den umliegenden Gemeinden (Umkreis von 30 km) verfügen.</i> c) <i>Bewerbende, die selbst oder deren Verwandte in gerader Linie (Großeltern, Eltern, Kinder) über ein unbebautes Baugrundstück in Merdingen oder den umliegenden Gemeinden (Umkreis von 30 km) verfügen.</i>

² Es wird nur der Wohnsitz der am längsten in Merdingen wohnenden Person gewertet. Der Nachweis erfolgt durch die Einsicht in das Melderegister der Gemeinde Merdingen.

3. Familiäre Situation			
Wir sind seit dem _____ verheiratet/verpartnert/in einer eheähnlichen Gemeinschaft. ³			
Ich versichere, dass ich alleinerziehend bin.			
In meinem Haushalt leben folgende Kinder / hilfsbedürftige Personen: ⁴			
Vorname Name		Geb.datum:	
Vorname Name		Geb.datum:	
Vorname Name		Geb.datum:	
Vorname Name		Geb.datum	
Ich / Wir haben Anspruch auf Wohnungsbauförderung ⁵ (nach § 10 LWoFG, Rechtsstand jeweils zu des Beginns des Bewerbungszeitraums)			

4. ehrenamtliches Engagement
Ich / Wir sind <u>ehrenamtlich</u> in folgender Blaulichtorganisation tätig: ⁶
Ich / Wir haben folgende Leitungsposition(en): ⁷
Ich / Wir sind ehrenamtlich in Merdinger Vereinen engagiert: ⁸

5. Arbeitsplatz in Merdingen
Ich / Wir sind beruflich in Merdingen beschäftigt ⁹

³ Nachweis durch Eheurkunde bzw. eidesstattliche Versicherung. Ist die Ehe weniger als 3 Jahre her, zählt das Datum der Partnerschaft.

⁴ Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, für die nachweislich Kindergeld nach dem Einkommenssteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz zum Zeitpunkt der Antragstellung bezogen wird; Ungeborene Kinder sind gegen Vorlage des Mutterpasses gleichstellt. Nachweis durch Kopie der Geburtsurkunde / Mutterschaftspass / Schwerbehindertenausweis.

⁵ Nachweis durch Steuerbescheid 2024

⁶ Zu den Hilfsorganisationen zählen freiw. Feuerwehr, DRK, THW oder gleichgestellte ehrenamtliche Blaulichtorganisationen. Nachweis durch die Organisationsleitung auf Anlage 1.

⁷ Fortbildung zum führen mehrere Personen im Einsatz, bspw. Gruppenführer

⁸ Das Engagement geht über die normale Vereinsmitgliedschaft hinaus und umfasst im Schnitt einen Arbeitsaufwand von mindestens 2 Stunden / Woche (Bspw. Übungsleiter, Platzwart, Vorstandsmitglied). Satzungsgemäße Arbeitsdienste zählen nicht dazu. Nachweis durch Vertretungsberechtigte/n des Vereines auf Anlage 2

⁹ Nachweis durch Arbeitgeber auf Anlage 3

Daraus ergibt sich folgende Punkteverteilung:

Lfd. Nr.	Kriterien	Punkte	Wertung	Punkt-zahl	Maximal
1	Hauptwohnsitz in Merdingen (wird nur für die am längsten in Merdingen lebende*n Bewerber*in gewertet; Nachweis erfolgt durch Einsicht in das Melderegister)				
	aktueller oder früherer Hauptwohnsitz in der Gemeinde mindestens 5 Jahre	30			30
+	aktueller oder früherer Hauptwohnsitz in der Gemeinde mindestens 10 Jahre (zusätzlich)	10			10
+	aktueller oder früherer Hauptwohnsitz in der Gemeinde mindestens 20 Jahre (zusätzlich)	10			10
2	Wohnverhältnisse				
	Kein Wohneigentum vorhanden <u>bzw.</u> Wohneigentum zwar vorhanden, nach den tatsächlichen Gegebenheiten aber nicht angemessen (Definition: angemessener Wohnraum nach Hinweisen zum LWoFG vom 26.06.2023: wonach angemessener Wohnraum vorliegt, wenn die Wohnung nicht größer als 45 m ² für einen Single ist. Für zwei Personen gelten 60 m ² als angemessen. Für jedes Kind sowie für jede weitere Person die mindestens 3 Jahre in häuslicher Gemeinschaft lebt sind weitere 15 m ² zusätzlich anzurechnen. Sofern Wohneigentum vorhanden ist, bitte geeignete Flächennachweise mit einreichen)	20			20
3	Familiäre Situation				
	<u>Familienstand</u>				
	Ehepaare bzw. eingetr. Lebenspartnerschaft / eheähnliche Lebensgemeinschaften (seit mindestens 3 Jahren)/ Alleinerziehende	10			10
	<u>Zuschlag für Familien</u>				
	Zum Haushalt gehörende Kinder* oder schwerbehinderte Person** maximal für 4 Personen. (*Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, für die nachweislich Kindergeld nach dem Einkommenssteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz zum Zeitpunkt der Antragstellung bezogen wird; Ungeborene Kinder sind gegen Vorlage des Mutterpasses gleichgestellt) (**ab Grad der Behinderung 50%).	10			40
	<u>Zuschlag für Familien mit Anspruch auf Wohnungsbauförderung</u> (nach § 10 LWoFG, jeweils zu des Beginns des Bewerbungszeitraums)	10			10

4 Ehrenamtliches Engagement					
	aktives Mitglied in Hilfsorganisationen (Feuerwehr, DRK, THW / Bestätigung durch Leitung erforderlich)	20			20
	+ in leitender Verantwortung (ab Gruppenführer)	10			10
	Ehrenamtliche Tätigkeit in einem Verein oder einer vergleichbaren Einrichtung in Merdingen über mind. 2 Jahre Dauer gegen geeigneten Nachweis. (Die ehrenamtliche Tätigkeit muss regelmäßig mit einem zeitlichen Aufwand von mindestens 80 Stunden im Jahr geleistet werden. Bloße Mitgliedschaften in einer Organisation, das Ableisten von Pflichtarbeitsstunden oder satzungsgemäßen Verpflichtungen in der Organisation bleiben dabei unberücksichtigt. Bei Ehepartnern oder Lebenspartnerschaften können die ehrenamtlichen Tätigkeiten je Person gewertet werden.)	10			20
5 Berufliche Tätigkeit					
	Arbeitsplatz in Merdingen (Wird bei Ehepaaren, eheähnlichen Lebensgemeinschaften oder Lebenspartnerschaften nur einmal gewertet.)	20			20
Gesamtpunktzahl					200

Ich / Wir ermächtigen die Gemeinde Merdingen die gemachten Angaben durch Einsicht in die vorhandenen Register/Unterlagen zu überprüfen. Uns ist bewusst, dass falsche Angaben zum Ausschluss vom Bewerbungsverfahren führen.

Mir / Uns sind die Inhalte der Vergaberichtlinie vom 25.07.2023, zuletzt geändert am 24.06.2025 des Bebauungsplans „Inneres Gratzfeld-Neuweg“, (www.merdingen.de/bebauungsplaene) sowie die Bau- und Klimaschutzverpflichtungen bekannt und verpflichten uns zur Einhaltung.

Mir / Uns ist bekannt, dass die Teilnahme am Bewerbungsverfahren keinen Rechtsanspruch auf Zuteilung eines Baugrundstücks bedingt.

Ich / Wir haben die Datenschutzbestimmungen auf www.merdingen.de/datenschutz gelesen. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Bewerbung um ein Baugrundstück erhoben und bis zum Abschluss des Verfahrens gespeichert. Der Abschluss des Verfahrens ist der 31.12. des Jahres, in dem das letzte Baugrundstück vergeben wurde. Eine nachfolgende Archivierung richtet sich nach dem Landesarchivgesetz Baden-Württemberg.

Die gemachten Angaben sind vollständig.

Eidesstattliche Versicherung

Hiermit versichere/n ich /wir

Bewerbende Person 1

Vorname Name _____, geb. am _____, wohnhaft

Bewerbende Person 2

Vorname Name _____, geb. am _____, wohnhaft

die Richtigkeit der auf den Seiten 1 – 5 gemachten Angaben. Ich bin über die Bedeutung einer Versicherung an Eides statt und über den Inhalt des § 156 des Strafgesetzbuches unterrichtet,

welcher lautet:

»Wer vor einer zur Abnahme einer Versicherung an Eides statt zuständigen Behörde eine solche Versicherung falsch abgibt oder unter Berufung auf eine solche Versicherung falsch aussagt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.«

Ort, Datum

Unterschrift bewerbende Person 1

Ort, Datum

Unterschrift bewerbende Person 2